



KLINIKUM CHEMNITZ

gGmbH

Krankenhaus der Maximalversorgung
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Leipzig und Dresden

Pressemitteilung

Dank für hohe Arbeitsbelastung während der Corona-Pandemie **Klinikum Chemnitz zahlt freiwillig Prämie an Mitarbeiter**

Chemnitz – Der Konzern Klinikum Chemnitz zahlt im Juli rund 900 Mitarbeitern freiwillig eine Prämie für ihre außergewöhnlichen Leistungen und ihre Einsatzbereitschaft während der ersten Welle der Corona-Pandemie. Die Gesamtkosten für diese Prämienausschüttung betragen rund 800.000 Euro und werden, anders als bei den Beschäftigten in der Altenpflege, nicht über den Bund refinanziert.

„Trotz hoher finanzieller Belastungen und deutlicher Erlösausfälle für unser Klinikum während der vergangenen Monate haben wir uns entschieden, für Mitarbeitergruppen mit deutlicher Mehrbelastung in der ersten Infektions-Welle ein Zeichen zu setzen“, sagt Dirk Balster, Kaufmännischer Geschäftsführer des Klinikums Chemnitz. „Die bedachten Mitarbeiter kommen aus allen Bereichen des Klinikum-Konzerns. Die Prämien sind der Höhe nach gestaffelt. Wir haben versucht, so präzise und fair wie möglich zu differenzieren. Eine undifferenzierte Prämie für alle Mitarbeiter wäre für das Klinikum Chemnitz wirtschaftlich nicht zu leisten gewesen.“

Medienkontakt:

Dipl.-Ing. Arndt Hellmann
Leiter Konzernkommunikation & Marketing
Klinikum Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz
Tel.: +49 (0) 371 333 32445
E-Mail: a.hellmann@skc.de
Web: www.klinikumchemnitz.de

Folgen Sie uns auch in den Sozialen Medien:



Chemnitz, 28. Juli 2020



0371 333-0
www.klinikumchemnitz.de

Vorsitzende des Aufsichtsrates Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig

Kaufmännischer Geschäftsführer Dipl.-Oec. Dirk Balster
Ärztlicher Direktor Prof. Dr. med. habil. Johannes Schweizer

Die Klinikum Chemnitz gGmbH ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und befindet sich zu 100 Prozent im Eigentum der Stadt Chemnitz. Das Klinikum ging 1994 aus den Städtischen Kliniken hervor, deren historische Wurzeln im mittelalterlichen Hospital St. Georg liegen, das im 14. Jahrhundert gegründet wurde. Das gemeinnützige Unternehmen verfügt über 1.775 Planbetten an drei Standorten in Chemnitz. Es ist damit das drittgrößte Krankenhaus Deutschlands in kommunaler Trägerschaft.

Im Jahr 2019 wurden rund 72.000 Patienten voll- und teilstationär sowie etwa 150.000 Patienten ambulant im Klinikum Chemnitz behandelt. Derzeit sind im Klinikum Chemnitz sowie in den Tochter- und Beteiligungsunternehmen mehr als 7.000 Mitarbeiter beschäftigt. Der Konzern Klinikum Chemnitz realisierte im Jahr 2019 einen Jahresumsatz von etwa 529 Mio. €